

# Bedienung KeysClient

## Einleitung

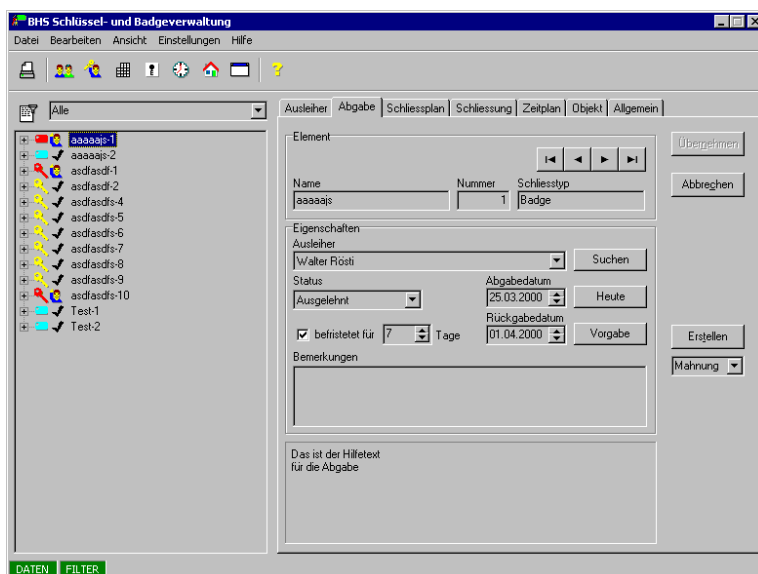
Das Modul KeysClient der Applikation WinKeys wird für die Verwaltung von Schlüsseln und Badges eingesetzt. Angefangen von den Objekten, Schliessungen und Zeitpläne über den Schliessplan kann optional die gesamte Schliessinfrastruktur mit der Applikation abgebildet werden. Für jeden Eintrag im Schliessplan können Schlüssel oder Badges generiert werden. Die Schlüssel und Badges können Personen oder Firmen ausgelohnt werden.

Die Applikation WinKeys wird als Einzelplatz- oder als Netzwerk Version ausgeliefert. Die Bedienung unterscheidet sich nur in kleinen Details. In der Beschreibung wird auf die Unterschiede aufmerksam gemacht.

Nachfolgend erhalten Sie eine kurze Einführung in das Modul KeysClient der Applikation WinKeys. Die Beschreibung ist nach den wichtigsten Tätigkeiten gegliedert.

## Allgemeine Elemente

Das Modul KeysClient beinhaltet einige wichtige Elemente, welche die Benutzung vereinfachen oder den aktuellen Status anzeigen.



Elemente zur Vereinfachung der Bedienung:


- Tastenkombinationen
- Menü
- Seiten
- Baumansicht
- Filterauswahl
- Statuszeile
- Werkzeugleiste

## Bedienung mit Tastenkombinationen

Die meisten Elemente im Modul KeysClient können mit Tastenkombinationen angesprochen werden. Drücken Sie mit der Tastatur die ALT-Taste und das entsprechende Zeichen, welches unterstrichen ist (z.B. Neu -> ALT-N).

## Bedienung über das Menü

Im Modul KeysClient kann das Menü mit der Maus oder mit Tastenkombinationen (z.B. ALT-D -> Datei) bedient werden. Das Menü ist kontextsensitiv, d.h. es werden immer nur die Menüpunkte eingeblendet, welche jeweils sinnvoll sind.



Datei Bearbeiten Ansichten Einstellungen Hilfe

### Menü Datei (ALT-D)

- Drucken (ALT-D), erstellt den momentanen Report
- Beenden (ALT-B, ALT-X), Beenden der Applikation

### Menü Bearbeiten (ALT-B)

- Auffrischen (ALT-A, F5), liest die Daten wieder neu vom Datenserver

### Menü Ansicht (ALT-A)

- Ausleiher (ALT-A), die Seite AUSLEIHER wird angezeigt
- Schlüssel (ALT-S), die Seite SCHLÜSSEL wird angezeigt
- Schliessplan (ALT-P), die Seite SCHLIESSPLAN wird angezeigt
- Zeitplan (ALT-Z), die Seite ZEITPLAN wird angezeigt
- Schliessung (ALT-H), die Seite SCHLIESSUNG wird angezeigt
- Objekte (ALT-O), die Seite OBJEKTE wird angezeigt

### Menü Einstellungen (ALT-E) (nur Administrator)

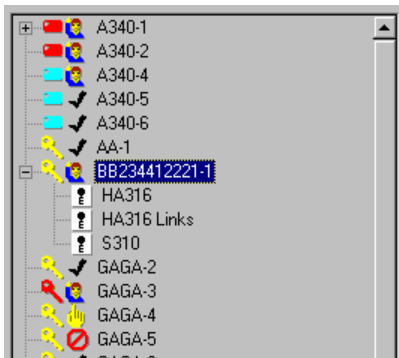
- Allgemein (ALT-A), die Seite ALLGEMEIN wird angezeigt (nur Administrator)
- Vorgaben (ALT-V), es wird das Konfigurationsprogramm KEYSCONFIG angezeigt

### Menü Hilfe (ALT-H)

- Hilfe über Hilfe (ALT-H), die Hilfe über das Hilfesystem wird angezeigt
- Applikation (ALT-A), die Übersicht über die Applikation wird angezeigt
- Suchen (ALT-S), der Suchdialog der Applikation wird angezeigt
- Informationen (ALT-I, Umschalt+F1), der Dialog mit Informationen über die Applikation wird angezeigt



## Bedienung über die Baumansicht

In der Baumansicht werden die Daten der aktuellen Seite in einer Liste angezeigt.



Der Aufbau der Liste nimmt bei grossen Datenmengen etwas Zeit in Anspruch. Nach dem Aufbau wird der erste Eintrag jeweils selektiert. Sie können die Einträge auch filtern. Dieser Vorgang wird nach diesem Kapitel beschrieben.

Wenn Sie mit der Maus oder der Taste <Tabulator> diese Baumansicht selektiert haben, können Sie sich mit den Cursor-Tasten (<Auf>, <Ab>, <Seite auf>, <Seite ab>) darin bewegen.

Durch <Doppelklicken> mit der Maus auf einen  Eintrag wird dieser expandiert und ein  Pluszeichen wird links neben dem Eintrag sichtbar.




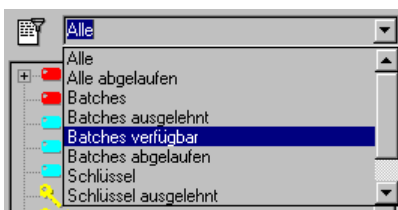
Mit einem weiteren <Doppelklick> mit der Maus auf einen expandierten Eintrag werden die Einträge der nächsten Ebene eingelebtet oder wieder ausgeblendet.


Die Inhalte der expandierten Einträge sind für die verschiedenen Listen unterschiedlich, präsentieren aber immer nützliche zusammenhängende Eigenschaften.

Durch <Doppelklicken> mit der Maus auf einen Eintrag auf der nächsten Ebene, wird auf die entsprechende Seite verzweigt. Dabei wird die Baumstruktur auf der neuen Seite wieder neu aufgebaut und der entsprechende Eintrag selektiert.

## Bedienung der Filterauswahl

Die Daten der aktuelle Seite können einfach gefiltert werden. Wählen Sie dazu aus der Filterliste  den entsprechenden Eintrag aus und das Filter wird sofort wirksam und die Baumansicht aktualisiert.



Bei Unstimmigkeiten können Sie die Taste <Aktualisieren> mit dem  Filtersymbol neben er Filterliste drücken. Die Baumansicht wird aktualisiert und in der Statuszeile wird der **FILTER** Filtereintrag rot. Bei keinem gewählten Filter ist der **FILTER** Filtereintrag in der Statuszeile grün.

## Anzeigen in der Statuszeile

Die Statuszeile ist unterteilt in verschiedene Anzeigebereiche:



- Anzeigefeld <DATEN> für den Verbindungsstatus (grün -> Verbunden, rot -> Gestört)
- Anzeigefeld <FILTER> für den Filterstatus (grün -> kein Filter, rot -> Filter)
- Anzeige im mittleren linken Bereich für Hilfetext

- **NUR NETZERKVERSION:** Balkenanzeige im rechten Bereich für das Auffrischen der Datenbankverbindung (keine Balken -> Auffrischen)

### Anzeigen in der Werkzeugleiste

Die Werkzeugleiste enthält die Tasten für die wichtigsten Tätigkeiten:



Klicken Sie auf die Tasten oder fahren Sie über die Tasten und sehen Sie den Text in der Statuszeile.

### Arbeiten mit den Seiten von Links nach Rechts

Im Modul KeysClient weisen die linken Seiten grössere Wichtigkeit als die rechten Seiten auf. Sie arbeiten deshalb immer von links nach rechts. Dieses Prinzip ist allgemein gültig.

Sie können einzelne Seiten ausblenden. Auf der Seite Allgemein können Sie als Administrator die Vorgaben vornehmen und abspeichern.

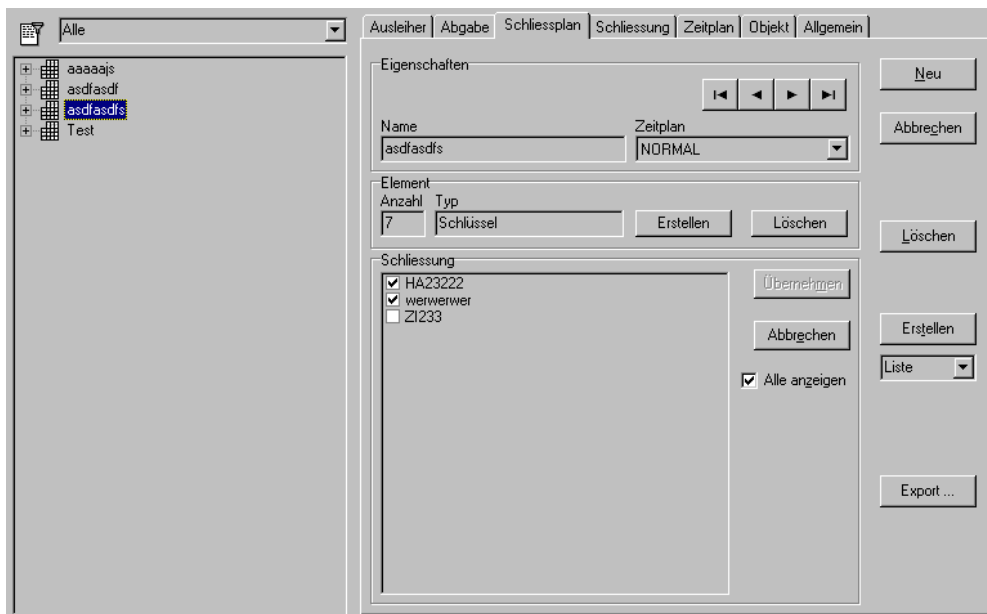
## Wichtigste Tätigkeiten

Nachfolgend sind die wichtigsten Tätigkeiten beschrieben, welche Sie mit dem Modul KeysClient erledigen können. Dabei sind alle Vorgänge für Schlüssel uneingeschränkt auch für Badges und Dokumente gültig:

- Erstellen eines Schlüssels oder mehrerer Schlüssel
  - Löschen eines Schlüssels oder mehrerer Schlüssel
  - Ausleihen eines Schlüssels
  - Erstellen einer einzelnen Schlüsselquittung
  - Zurücknehmen eines Schlüssels
  - Erstellen einer einzelnen Schlüsselwarnung
  - Erstellen der Schlüsselquittung für einen Ausleiher
- 
- Vorbereiten der Daten für einen Schliessplan
  - Erstellen eines Objekts
  - Erstellen einer Schliessung
  - Erstellen eines Zeitplans
  - Erstellen eines Schliessplans
  - Mutieren der Schliessungen eines Schliessplans
- 
- Einstellungen vornehmen (nur Administrator)
  - Beschreibung der Einstellungen

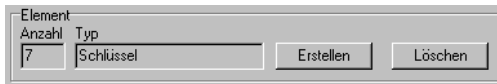
## Erstellen eines Schlüssels oder mehrerer Schlüssel


Auf der Seite <Schliessplan> können Sie neue Schlüssel definieren.



## Vorgehen:

- Wählen Sie die Seite <Schliessplan> aus und in der Baumstruktur werden alle Schliesspläne angezeigt.
- Wenn Sie keine Schliesspläne sehen, müssen Sie vorher einen Schliessplan erstellen. Sehen Sie dazu in der entsprechenden Beschreibung nach
- Wählen Sie den Schliessplan in der Liste aus, zu dem Sie einen oder mehrere Schlüssel erstellen möchten.



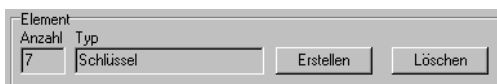
- Drücken Sie den Schalter <Erstellen> für jeden neuen Schlüssel, den Sie erstellen möchten
- Wenn Sie die Baumstruktur aktualisieren möchten, drücken Sie die  Taste <Aktualisieren>
- Kontrollieren Sie die Erstellung der Schlüssel, indem Sie auf das Plus des aktuellen Schliessplans mit der Maus klicken und den Eintrag expandieren.


**Löschen eines Schlüssels oder mehrerer Schlüssel**

Auf der Seite <Schliessplan> können Sie bestehende Schlüssel löschen.

## Vorgehen:

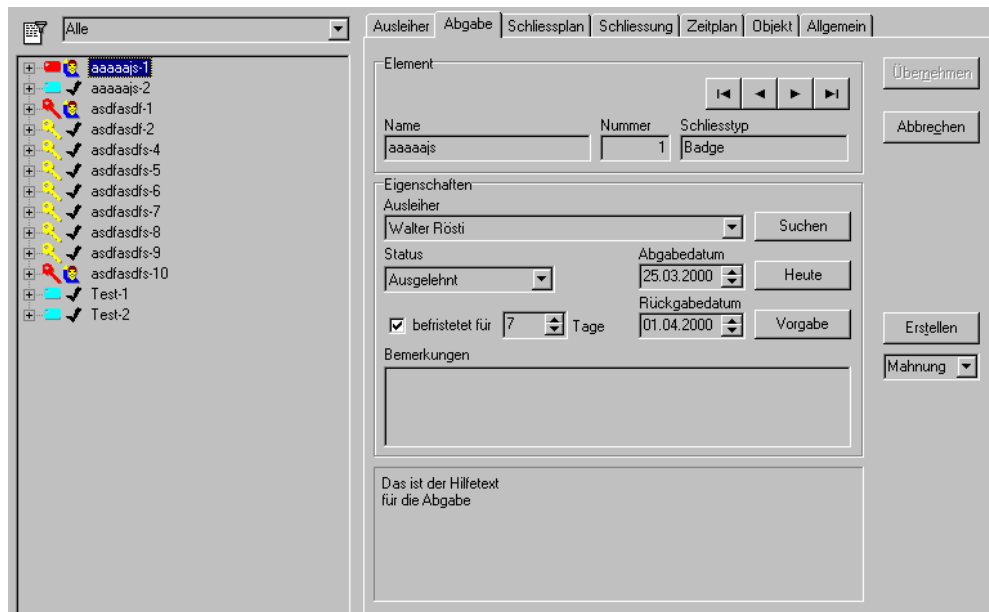
- Wählen Sie die Seite <Schliessplan> aus und in der Baumstruktur werden alle Schliesspläne angezeigt.
- Wählen Sie den Schliessplan in der Liste aus, bei dem Sie den oder die letzten Schlüssel löschen möchten.
- Wenn Sie die ganze Schlüsselgruppe mit dem gleichen Namen und fortlaufender Nummer löschen möchten, selektieren Sie die Checkbox <Gruppe>.
- Zum Löschen des letzten Schlüssels des aktuellen Schlüsselplans drücken Sie die Taste <Löschen>



- Nach einem Dialog mit der Nachfrage wird der letzte Schlüssel gelöscht. Ausgeliehene Schlüssel können nicht gelöscht werden.
- Drücken Sie die Taste <Löschen> für jeden weiteren Schlüssel, den Sie löschen möchten.
- Wenn Sie die Baumstruktur aktualisieren möchten, drücken Sie die  Taste <Aktualisieren>
- Kontrollieren Sie die Erstellung der Schlüssel, indem Sie auf das Plus des aktuellen Schliessplans mit der Maus klicken und den Eintrag expandieren.

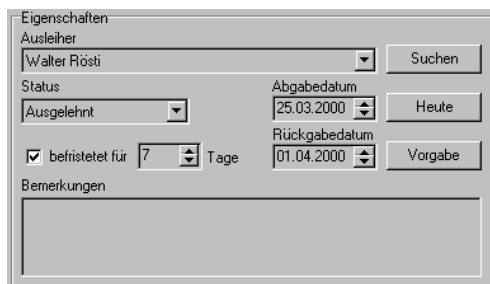
## Ausleihen eines Schlüssels

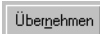


Auf der Seite <Abgabe> können Sie einen bestehenden Schlüssel ausleihen.



### Vorgehen:

- Wählen Sie die Seite <Abgabe> aus und in der Baumstruktur werden alle Schlüssel angezeigt.
- Wählen Sie einen freien Schlüssel in der Baumstruktur aus.
- Selektieren Sie in der Gruppe <Eigenschaften> den Ausleiher aus der Listbox aus. Sie können den Ausleiher auch suchen. Drücken Sie dazu auf die Taste <Suchen>.



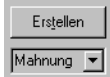
- Die Felder werden weiss.
- Drücken Sie die Taste <Heute>, damit das Ausgabedatum angepasst wird.
- Wenn Sie den Schlüssel nur für eine definierte Zeit abgeben möchten, selektieren Sie die Checkbox <Befristet> und geben die Anzahl Tage an. Drücken Sie danach die Taste <Vorgabe> und das Rückgabedatum wird berechnet.
- Sollen die Einstellungen gespeichert werden, drücken Sie den  Schalter <Übernehmen> sonst drücken Sie den  Schalter <Abbrechen> und die Einstellungen werden verworfen.
- Die Felder werden wieder grau.
- Wenn Sie die Baumstruktur aktualisieren möchten, drücken Sie die  Taste <Aktualisieren>

## Erstellen einer einzelnen Schlüsselquittung

Auf der Seite <Abgabe> können Sie für den aktuellen Schlüssel eine Quittung erstellen.

Vorgehen:

- Wählen Sie die Seite <Abgabe> aus und in der Baumstruktur werden alle Schlüssel angezeigt.
- Wählen Sie einen ausgelehnten Schlüssel in der Baumstruktur aus.






- Wählen Sie aus der Listbox den Report <Quittung> aus.
- Drücken Sie die Taste <Erstellen> und der Report wird im Pfad der temporären Dateien erstellt.
- Je nach den allgemeinen Einstellungen wird die Schlüsselquittung in MS-WORD angezeigt.

## Zurücknehmen eines Schlüssels

Auf der Seite <Abgabe> können Sie einen ausgeliehenen Schlüssel zurücknehmen.

Vorgehen:

- Wählen Sie die Seite <Abgabe> aus und in der Baumstruktur werden alle Schlüssel angezeigt.
- Wählen Sie den ausgeliehenen Schlüssel in der Baumstruktur aus.

- Selektieren Sie <Verfügbar> in der Listbox für den Status aus.
- Das Inhalt des Feldes <Ausleiher> wird gelöscht.
- Die Felder werden weiss.
- Sollen die Einstellungen gespeichert werden, drücken Sie den  Schalter <Übernehmen> sonst drücken Sie den  Schalter <Abbrechen> und die Einstellungen werden verworfen.
- Die Felder werden wieder grau.
- Wenn Sie die Baumstruktur aktualisieren möchten, drücken Sie die  Taste <Aktualisieren>

### Erstellen einer einzelnen Schlüsselmannung

Auf der Seite <Abgabe> können Sie für den aktuellen Schlüssel eine Mahnung erstellen, sofern das Rückgabedatum abgelaufen ist.

Vorgehen:

- Wählen Sie die Seite <Abgabe> aus und in der Baumstruktur werden alle Schlüssel angezeigt.
- Wählen Sie einen ausgelehnten überfälligen Schlüssel in der Baumstruktur aus.



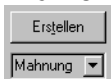
- Wählen Sie aus der Listbox den Report <Mahnung> aus.
- Drücken Sie die Taste <Erstellen> und der Report wird im Pfad der temporären Dateien erstellt.
- Je nach den allgemeinen Einstellungen wird die Schlüsselmannung in MS-WORD angezeigt.

### Erstellen einer Schlüsselquittung für einen Ausleiher

Auf der Seite <Ausleiher> können Sie für einen Ausleiher eine Schlüsselquittung erstellen.

Vorgehen:

- Wählen Sie die Seite <Ausleiher> aus und in der Baumstruktur werden alle Ausleiher angezeigt.
- Wählen Sie den Ausleiher in der Baumstruktur aus.



- Selektieren Sie den Report <Quittung> in der Listbox aus.
- Drücken Sie die Taste <Erstellen> und der Report wird im Pfad der temporären Dateien erstellt.
- Je nach den allgemeinen Einstellungen wird die Schlüsselquittung im MS-WORD angezeigt.

**Vorbereiten der Daten für einen Schliessplan**

Die folgenden Definition sollen Ihnen eine Einführung vermitteln.

- Ein SCHLÜSSEL kann mehrere SCHLIESSUNGEN benutzen (z.B. Ein Schlüssel kann für mehrere Türen verwendet werden)
- Die benutzbaren SCHLIESSUNGEN für einen SCHLÜSSEL werden im SCHLIESSPLAN definiert (z.B. Die Türen, welcher ein Schlüssel öffnen kann)
- Ebenfalls wird im SCHLIESSPLAN die zeitliche Benutzung mit einem ZEITPLAN geregelt (z.B. Mit einem Schlüssel ist nur während der Arbeitszeit der Zutritt möglich)
- Eine SCHLIESSUNG ist einem OBJEKT zugeordnet und besteht aus einem Schliessobjekt (z.B. Eine Tür ist ein Zutritts-element für ein Haus und besteht aus einem definierten Schliesszylinder)
- Ein OBJEKT weist verschiedene SCHLIESSUNGEN auf (z.B. Ein Haus hat verschiedene Türen)

Sie können deshalb mit der Applikation WinKeys neben Schlüssel und Badges ebenfalls die gesamte Schliessinfrastruktur verwalten. Mit den Angaben des Schliessplanes und der Schliessungen lassen sich auch komplexe Schliessvorhaben realisieren.

## Erstellen eines Objekts

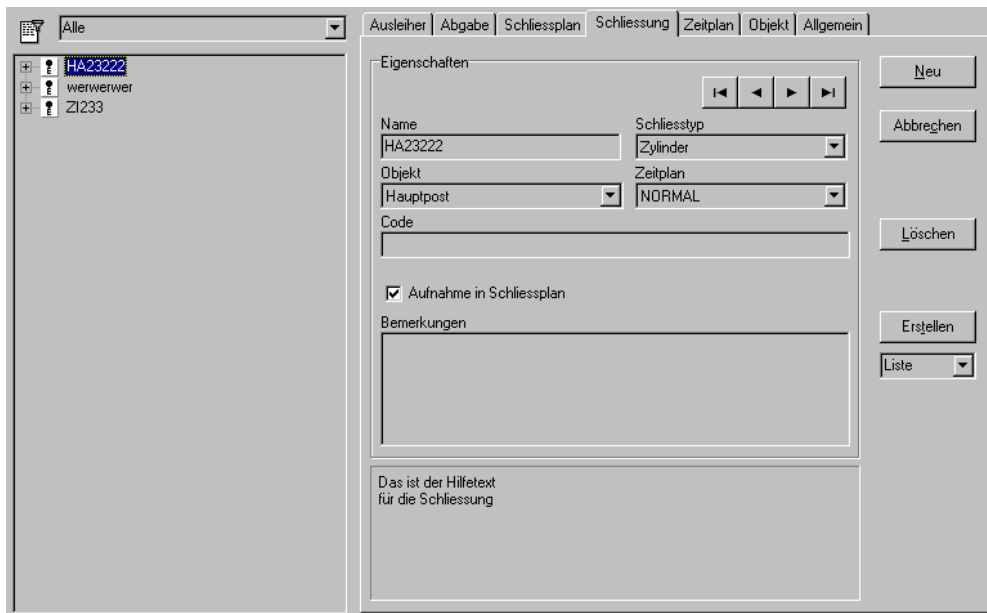
Auf der Seite <Objekt> können Sie die Objekte verwalten.

### Vorgehen:

- Wählen Sie die Seite <Objekt> aus und in der Baumstruktur werden alle Objekte angezeigt.
- Drücken Sie die Taste <Neu>
- Die Felder werden weiss.
- Geben Sie die Daten für das neue Objekt ein. Wählen Sie den Objekttyp aus der Listbox aus.
- Als Besitzer können Sie eine vordefinierte Adresse aus der Listbox auswählen, oder die Adressdaten manuell eingeben.
- Soll das erstellte Objekt erstellt werden, drücken Sie den  Schalter <Übernehmen>, sonst drücken Sie den  Schalter <Abbrechen> und die Einstellungen werden verworfen.
- Die Felder werden wieder grau.
- Wenn Sie die Baumstruktur aktualisieren möchten, drücken Sie die  Taste <Aktualisieren>

## Erstellen einer Schliessung


Auf der Seite <Schliessung> können Sie die Schliessungen verwalten.



### Vorgehen:

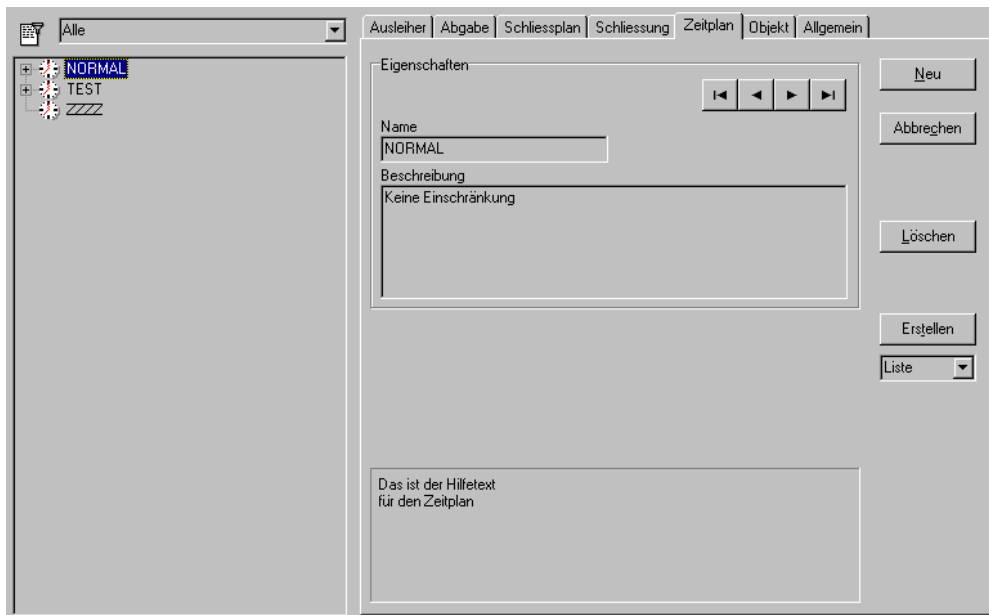
- Wählen Sie die Seite <Schliessung> aus und in der Baumstruktur werden alle Schliessungen angezeigt.
- Drücken Sie die Taste <Neu>
- Die Felder werden weiss.
- Geben Sie die Daten für die neue Schliessung ein. Wählen Sie den Schliesstyp aus der Listbox aus.

Name	Schliesstyp
HA23222	Zylinder
Objekt	Zeitplan
Hauptpost	NORMAL
Code	
<input checked="" type="checkbox"/> Aufnahme in Schliessplan	


- Wählen Sie das dazugehörige Objekt und einen Zeitplan aus und ergänzen Sie die Daten für Namen, Code und Bemerkungen.
- Wenn Sie die Schliessung nicht in den Schliessplan aufnehmen möchten, müssen Sie die Checkbox abwählen. Dies ist bei der Verwaltung von Passwörter in einer Schliessung üblich.
- Soll die erstellte Schliessung erstellt werden, drücken Sie den **Übernehmen** Schalter <Übernehmen>, sonst drücken Sie den **Abbrechen** Schalter <Abbrechen> und die Einstellungen werden verworfen.
- Die Felder werden wieder grau.
- Wenn Sie die Baumstruktur aktualisieren möchten, drücken Sie die  Taste <Aktualisieren>

## Erstellen eines Zeitplanes

Auf der Seite <Zeitplan> können Sie die Zeitpläne verwalten.



### Vorgehen:

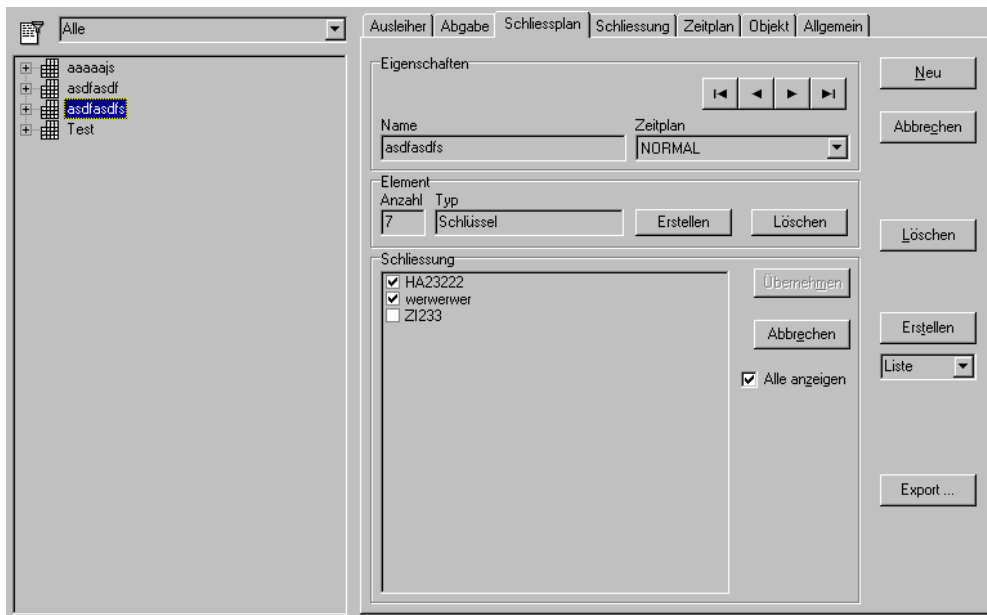
- Wählen Sie die Seite <Zeitplan> aus und in der Baumstruktur werden alle Zeitpläne angezeigt.
- Drücken Sie die Taste <Neu>
- Die Felder werden weiss.
- Geben Sie den Namen und die Beschreibung für den neuen Zeitplan ein.
- Soll der erstellte Zeitplan erstellt werden, drücken Sie den **Übernehmen** Schalter <Übernehmen>, sonst drücken Sie den **Abbrechen** Schalter <Abbrechen> und die Einstellungen werden verworfen.
- Die Felder werden wieder grau.
- Wenn Sie die Baumstruktur aktualisieren möchten, drücken Sie die  Taste <Aktualisieren>

### Tip:


Definieren Sie immer auch einen Zeitplan <Normal> oder <Kein> . Sie können dann diesen Zeitplan einem Schliessplan zuordnen, der eigentlich keinen Zeitplan hat.

## Erstellen eines Schliessplanes

Auf der Seite <Schliessplan> können Sie die Schliesspläne verwalten.



Vorgehen:

- Wählen Sie die Seite <Schliessplan> aus und in der Baumstruktur werden alle Schliesspläne angezeigt.
- Drücken Sie die Taste <Neu>
- Die Felder werden weiss.
- Geben Sie den Namen ein und wählen Sie den Zeitplan aus der Listbox aus.
- Soll der erstellte Schliessplan erstellt werden, drücken Sie den **Übernehmen** Schalter <Übernehmen>, sonst drücken Sie den **Abbrechen** Schalter <Abbrechen> und die Einstellungen werden verworfen.
- Die Felder werden wieder grau.
- Wenn Sie die Baumstruktur aktualisieren möchten, drücken Sie die  Taste <Aktualisieren>

## Mutieren der Schliessungen eines Schliessplanes

Auf der Seite <Schliessplan> können Sie für den aktuellen Schliessplan die aktiven Schliessungen zuordnen.

Vorgehen:

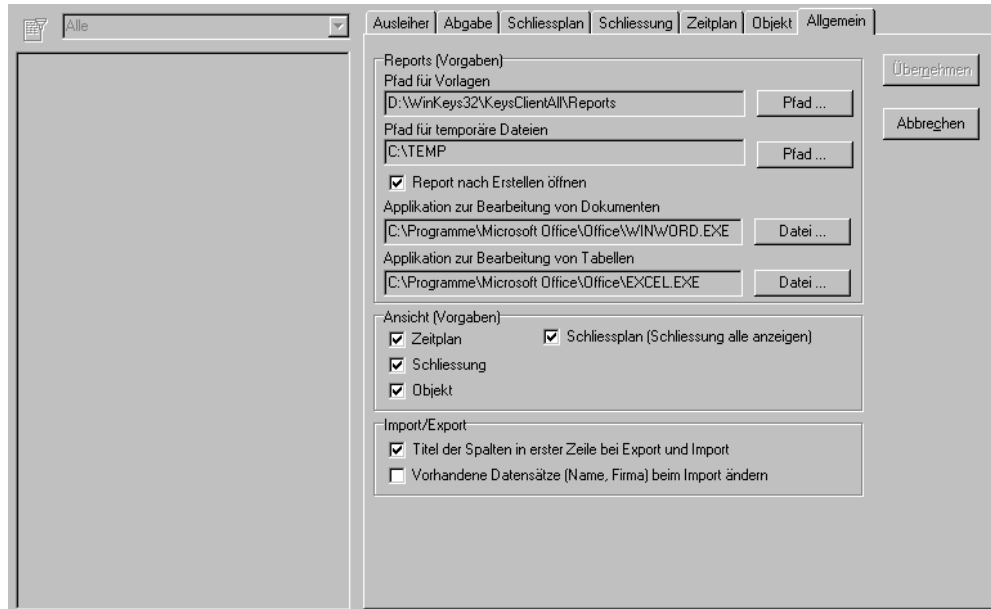
- Wählen Sie die Seite <Schliessplan> aus und in der Baumstruktur werden alle Schliesspläne angezeigt.
- Wählen Sie einen Schliessplan in der Baumstruktur aus.
- Selektieren Sie in der Gruppe <Schliessungen> in der Listbox die Schliessungen, welche zum Schliessplan gehören





- Die Felder werden weiss.
- Sind die Schliessungen gewählt, drücken Sie den  Schalter <Übernehmen>, sonst drücken Sie den  Schalter <Abbrechen> und die Einstellungen werden verworfen.
- Die Felder werden wieder grau.
- Wählen Sie die Checkbox <Alle anzeigen> ab und Sie sehen nur die aktiven Schliessungen für den aktuellen Schliessplan.

### Einstellungen vornehmen (nur Administrator)

Auf der Seite <Allgemein> können Sie die allgemeinen Einstellungen für das Modul KeysClient vornehmen.



Vorgehen:

- Wechseln Sie auf die Seite <Allgemein>.
- Nehmen Sie die Einstellungen vor. Beachten Sie, dass diese Einstellungen allgemein sind und für alle Benutzer gültig sind.
- Die Felder werden weiss.
- Sollen die Einstellungen gespeichert werden, drücken Sie den  Schalter <Übernehmen> sonst drücken Sie den  Schalter <Abbrechen> und die Einstellungen werden verworfen.
- Die Felder werden wieder grau.

### Beschreibung der Einstellungen

Die Einstellungen auf der Seite <Allgemein> beinhalten folgende Möglichkeiten. Beachten Sie, dass bei falschen Einstellungen auch die Applikation nicht richtig funktionieren kann.

#### **NUR NETZWERKVERSION:** Datenbank:

- Datenbankverbindung prüfen  
Es wird die Zeit angegeben in der eine verlorene Datenbankverbindung wieder versucht wird zu erstellen. Ein Standardwert ist 60 Sekunden.
- Daten automatisch synchronisieren  
Wenn die Checkbox selektiert, die Zeit für die Datensynchronisation abgelaufen und die Datenbankverbindung nicht unterbrochen ist, werden die lokalen Daten mit den zentralen Daten synchronisiert. Bei nicht gewählter Checkbox müssen die Daten periodisch manuell über das Menü synchronisiert werden.

**Reports:**

- **Pfad für die Vorlagen**  
Der Pfad für die Vorlagen der Reports wird hier definiert. Unter diesem Pfad müssen alle Vorlagen abgelegt sein. Der Pfad kann ein lokaler Pfad oder ein Netzwerkpfad sein.
- **Pfad für temporäre Dateien**  
Der Pfad für die temporären Dateien der Reports wird hier definiert. Unter diesem Pfad werden temporäre Dateien der Reports abgelegt, bevor Sie mit der Applikation angezeigt werden. Sie müssen Schreibrechte für diesen Pfad besitzen. Der Pfad kann ein lokaler Pfad oder ein Netzwerkpfad sein.
- **Report nach Erstellen öffnen**  
Wenn die Checkbox selektiert ist, wird die Applikation nach Erstellen des Reports gestartet und der Report angezeigt. Sonst wird der Report im temporären Verzeichnis erstellt.
- **Applikation zur Bearbeitung**  
Geben Sie den Pfad und die Applikation zur Bearbeitung von Reportdateien (RTF-Dateien). Dies ist in den meisten Fällen die Applikation MS-WORD (z.B. C:\Programme\Microsoft Office\Office\MSWinword.exe)

**Ansicht:**

- **Verschiedene Seiten**  
Wenn die Checkbox selektiert ist wird die entsprechende Seite angezeigt, sonst nicht.

**Import/Export:**

- **Titel in erster Zeile beim Import und Export**  
Es werden in der ersten Zeile beim Import und Export die Angabe der Spalten erwartet, bzw. ausgegeben. Die erste Zeile wird für die Auswertung ignoriert.
- **Datensätze beim Import ändern**  
Bestehende Datensätze werden bei Übereinstimmung des Namens und des Typs mit den neuen Daten überschrieben, sonst werden die neuen Daten angefügt.

**Voraussetzungen für die korrekte Ausführung der Einzelplatzversion**

- Die Microsoft Data Access Components (MDAC) ab Version 2.5 müssen installiert sein.
- Es muss der Eintrag für die lokale Datenbank in der Definitionsdatei WINKEYS.DEF erfolgt sein, sofern sich die Datenbank nicht im Installationsverzeichnis der Applikation befindet. Sehen Sie in der Installationsanleitung für die Applikation WinKeys nach.
- Das Betriebssystem muss für die 2000 Jahr Problematik konfiguriert sein (siehe Beschreibung Y2000 Einstellungen).

**Voraussetzungen für die korrekte Ausführung der Netzwerkversion**

- Die Borland Database Engine (BDE) ab Version 5.1 muss installiert sein.
- Es müssen die Einträge für die Applikation WinKeys in der Borland Database Engine (BDE) eröffnet sein. Sehen Sie dazu in der Installation der Applikation Heimsoft nach.
- Die Heimsoft Applikationen der Firma Bönnimann Heimsoft müssen installiert sein
- Die Datenbank für die Heimsoft Applikationen muss mit spezifischen Tabellen und Konfigurationen für die Applikation WinKeys erweitert sein
- Das Betriebssystem muss für die 2000 Jahr Problematik konfiguriert sein (siehe Beschreibung Y2000 Einstellungen).